

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 1907/2006

Handelsname: Lötendraht Kristall 400 S-Sn62Pb36Ag2

Erstellt am: 06.05.2003

überarbeitet am: 19.01.2009

Druckdatum: 12.02.2009

Seite: 1(3)

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Angaben zum Produkt

Handelsname: Lötendraht Kristall 400 S-Sn62Pb36Ag2  
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Draht zum Weichlöten

### Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse: Stannol GmbH  
Oskarstr. 3 -7  
42283 Wuppertal  
Tel.-Nr.: 0202 / 5850  
Notruf-Telefon: 0202 / 585119  
E-Mail: werner.kruppa@stannol.de

## 2. Mögliche Gefahren:

Keine Zubereitung im Sinne der GefStoffV., jedoch Punkte 7-15 beachten.

Zusätzliche Gefahren für Mensch und Umwelt: n.a.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Legierung aus Zinn, Blei und Silber; enthält Flussmittel bis zu 3,5 % synthetische Harze (halogenfrei-aktiviert)

### Inhaltsstoffangabe gemäß EG 1907/2006:

Gehalt	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Symbole	R-Sätze	Stoff
Rest	7439-92-1	231-100-4			Blei
61,5-62,5%	7440-31-5	231-141-8			Zinn
1,8-2,2%	7440-22-4	231-131-3			Silber

Zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Arzthilfe. Ggf. Atemspende. Helfer auf Selbstschutz achten.  
**(bei Unfällen)**  
**Nach Einatmen:** Nach Einatmen Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.  
**Nach Hautkontakt:** Nach Kontakt mit flüssigem Lot, sofort mit fließendem kaltem Wasser kühlen. Arzthilfe.  
**Nach Augenkontakt:** Augen ausgiebig bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen (unverletztes Auge schützen, Kontaktlinsen entfernen).  
**Nach Verschlucken:** Nach Verschlucken Arzthilfe.  
**Hinweise für den Arzt**  
**Behandlung:** Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** Umgebungsbrand mit den geeigneten Löschmitteln bekämpfen.  
**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**  
Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene**  
**Vorsichtsmaßnahmen:** Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol (Löt Rauch) Atemschutz verwenden.  
**Umweltschutzmaßnahmen:**  
**Verfahren zur Reinigung:** Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

## 7. Handhabung und Lagerung

**Hinweis sicherer Umgang:** Absaugung erforderlich, wenn Dämpfe oder Stäube entstehen.  
**Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
**Zusammenlagerungshinweise:** n.a.  
**Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen:** Lagerräume trocken halten.  
**Lagerklasse VCI:** n.a.

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Richtlinie 1907/2006

Handelsname: Lötdraht Kristall 400 S-Sn62Pb36Ag2

Erstellt am: 06.05.2003

überarbeitet am: 19.01.2009

Druckdatum: 12.02.2009

Seite: 2(3)

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Absaugung erforderlich, wenn Dämpfe(Lötrauch) oder Stäube entstehen. Falls dies nicht ausreicht, um die Schadstoffkonzentrationen unter den Luftgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät eingesetzt werden.

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

**BAT-Wert:** Bleikonzentration Vollblut 700µ/l, bei Frauen unter 45 Jahren 300 µl

### Gesundheitliche Gefahren am Arbeitsplatz

Spitzenbegrenzungskategorie:

### Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) nach TRGS 900 aus Kapitel 2 für Deutschland:

Stoffbezeichnung	CAS-Nr	ml/m <sup>3</sup> (ppm)	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
Blei	7439-92-1		0,1		MAK (DFG)	
Zinn	7440-31-5		2		MAK (NL)	
Silber	7440-50-8		0,1		MAK(DFG)	

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Direkten Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden.

### Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz:** Bei Atemschutz: Partikelfilter.

**Handschutz:** Vermeiden Sie den Hautkontakt.

Handschuhe falls erforderlich

**Augenschutz:** Schutzbrille gemäß EN 166:2001 z.B. Gestellbrille mit Seitenschutz

**Körperschutz:** leichte Schutzkleidung

**Umweltschutzmassnahmen:** n.a.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Erscheinungsbild:</b>	Form:	fest		
	Farbe:	metallisch glänzend	Geruch:	geruchlos
<b>Zustandsänderung:</b>				
<b>Flammpunkt (cc):</b>	bei	n.a. °C		
<b>Zündtemperatur:</b>	bei	n.a. °C		
<b>Dichte:</b>	bei	20 °C		7-9 g/ml
<b>Geruchsschwelle:</b>	geruchlos	mg/m <sup>3</sup>		
<b>Schmelztemperatur:</b>	183-190°C			
	(Bei Legierung s.Punkt 1)			

## 10. Stabilität und Reaktivität

**Reagiert mit:** Starke Oxidationsmitteln; unter Umständen Entstehung von Bleioxid möglich.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität (bezogen auf Blei)

Art	Wert in mg/Kg	Verabreichungsform	Spezies
LD.LO	160	oral	Taube
LD.LO	1000	ip	Ratte

LD.LO (oral, Taube): 160 mg/kg; TD.LO (oral, Frau): 450 mg/kg (Nervenschäden); LD.LO (ip., Ratte): 1000 mg/kg; TC.LO (inhal., Mensch): 10 mg/m<sup>3</sup> (Darmbeschwerden);

### Humantoxikologische Daten (bezogen auf Blei)

Art	Wert	Verabreichungsform	Expositionsdauer	Endpunkt der tox. Wirkung
TD.LO	450 mg/kg	oral		Nervenschäden
TC.LO	0,01 mg/l	inhal.		Darmbeschwerden

## 12. Umweltspezifische Angaben

**Allgemeine Hinweise:** Blei- und Bleiverbindungen sind biologisch nicht abbaubar

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Abfallschlüssel:** Für die Einstufung des Abfalls nach dem EAK ist der Abfallerzeuger selbst verantwortlich. Empfohlen wird die EAK-Nr.: 120104

**Entsorgungshinweise:** Stannol -Recyclinginformation bei Bedarf anfordern.

**Produkt:** Der Wiederaufarbeitung zuführen.

**Handelsname: Lötdraht Kristall 400 S-Sn62Pb36Ag2**

Erstellt am: 06.05.2003

überarbeitet am: 19.01.2009

Druckdatum: 12.02.2009

Seite: 3(3)

## **14. Angaben zum Transport**

**Landtransport GGVS/ADR/RID:** kein Gefahrgut

## **15. Rechtsvorschriften:**

**Kennzeichnungshinweise:** Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.  
**Kein Gefahrstoff im Sinne der geltenden Vorschriften**

**Sonderkennzeichnung nach:** n.a.

**Störfallverordnung** n.a.

**Inhaltsstoffe:** Zinn, Blei, Silber

**Einstufung nach TA Luft:** staubförmige anorganische Stoffe Klasse III : Max. zulässige Emission 5 mg/m<sup>3</sup> (Massenstrom  
>= 25 g/h)

## **16. Sonstige Angaben**

**R-Sätze:** -----

**n.a.:** nicht anwendbar

Siehe TRGS 505 „Blei und bleihaltige“ Gefahrstoffe

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

**Datenblattausstellender Bereich**

Stannol GmbH/Qualitätssicherung/Labor

**Ansprechpartner**

Herr Dr. Kruppa